

BMW Group

Konzernkommunikation und Politik

Presse-Information
02. Juli 2010

Megacity Vehicle wird weltweit erstes Großserienauto mit Fahrgastzelle aus Carbon.

LifeDrive Architektur setzt Maßstäbe beim Leichtbau.
Elektromotor wird in Eigenregie entwickelt und produziert.

München. Die BMW Group geht mit dem Megacity Vehicle (MCV), das im Jahr 2013 auf den Markt kommen wird, einmal mehr neue Wege: „Mit dem Megacity Vehicle wird die BMW Group ein revolutionäres Fahrzeug auf die Straße bringen. Es wird das erste Großserienfahrzeug weltweit mit einer Fahrgastzelle aus Carbon. In Kombination mit unserer LifeDrive Architektur schlagen wir ein neues Kapitel im automobilen Leichtbau auf, denn wir kompensieren damit das für Elektrofahrzeuge typische Mehrgewicht von 250 bis 350 Kilogramm praktisch vollständig“, so Klaus Draeger, Mitglied des Vorstands für Entwicklung.

Das Megacity Vehicle wird das erste Serienfahrzeug des Unternehmens mit emissionsfreiem Elektroantrieb. Dazu Draeger: „Der Antrieb ist und bleibt das Herzstück eines Automobils, dies gilt auch für Elektrofahrzeuge. Und der Antrieb ist und bleibt eine Kernkompetenz der Bayerischen Motoren Werke. Elektromobilität und BMW typischer Fahrspaß passen hervorragend zusammen – wenn man es richtig macht. Deshalb entwickeln wir den Antriebsstrang des Megacity Vehicle selbst, dazu gehört sowohl die E-Maschine, die Leistungselektronik als auch das Batteriesystem.“

Die Elektrifizierung eines Fahrzeugs erfordert neue Konzepte in Fahrzeugarchitektur und Karosseriebau, um die Potenziale des neuen, emissionsfreien Antriebs optimal nutzen zu können. Oberstes Ziel ist dabei die Kompensation des Mehrgewichts von 250 bis 350 Kilogramm durch den schweren Batteriespeicher. Mit dem revolutionären LifeDrive-Konzept entwickeln die Ingenieure der BMW Group die Fahrzeugarchitektur des Automobils deshalb komplett neu und passen sie an die Anforderungen der Mobilität von morgen an. Das Konzept des MCV orientiert sich konsequent am späteren Einsatzzweck und Einsatzgebiet des Fahrzeugs, den urbanen Ballungsräumen. Dabei setzt die BMW Group auf den innovativen Hightech Werkstoff CFK.

Das MCV besteht aus zwei horizontal getrennten, unabhängigen Modulen. Das „Drive“-Modul integriert im Chassis Batterie, Antrieb sowie Struktur- und Crashfunktionen in einer Struktur. Der Gegenpart, das „Life“-Modul, besteht

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89 382-60816

Internet
www.bmwgroup.com

Rolls-Royce
Motor Cars Limited



BMW Group

Konzernkommunikation und Politik

Presse-Information

Datum 02. Juli 2010

Thema Megacity Vehicle wird weltweit erstes Großserienauto mit Fahrgastzelle aus Carbon.

Seite 2

hauptsächlich aus einer hochfesten und sehr leichten Fahrgastzelle aus kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff (CFK). Der Einsatz des Werkstoffs in dieser Größenordnung ist in einem Großserienfahrzeug bisher einzigartig. Zudem eröffnet die neue Fahrzeugarchitektur völlig neue Produktionsprozesse, die einfacher, flexibler und energieärmer sind.

Auch in Zukunft hat die BMW Group den Anspruch, die besten automobilen Antriebe zu bauen: hocheffizient, leistungsstark und laufruhig – egal ob Strom oder Kraftstoff in Bewegung umgesetzt wird. Entsprechend intensiv treibt die BMW Group die technische Entwicklung voran: Im Kompetenzzentrum der BMW Group für elektrische Antriebe, versammeln sich Experten für Entwicklung, Fertigung und Einkauf unter einem Dach. Sie alle arbeiten an der Umsetzung und BMW typischen Interpretation der neuen elektrischen Antriebsgeneration: Schließlich erlauben Elektrofahrzeuge nicht nur eine lokal emissionsfreie und geräuscharme Fortbewegung, sie überzeugen darüber hinaus mit einem völlig neuen, sehr agilen Fahrerlebnis.

Nicht zuletzt eröffnet die neue Fahrzeugarchitektur des MCV auch den Fahrzeugdesignern zusätzliche Freiheiten, die eine neue Ästhetik für nachhaltige urbane Mobilitätslösungen ermöglicht.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren drei Marken BMW, MINI und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 24 Produktionsstätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2009 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,29 Millionen Automobilen und über 87.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich 2009 auf 413 Mio. Euro, der Umsatz auf 50,68 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2009 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 96.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit fünf Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.

Rolls-Royce
Motor Cars Limited



BMW Group

Konzernkommunikation und Politik

Presse-Information

Datum 02. Juli 2010

Thema Megacity Vehicle wird weltweit erstes Großserienauto mit Fahrgastzelle aus Carbon.

Seite 3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Konzernkommunikation und Politik

Tobias Hahn, Technologiekommunikation

Telefon: +49-89-382-60816, Fax: +49-89-382-23927

Ralph Huber, Technologiekommunikation

Telefon: +49-89-382-68778, Fax: +49-89-382-23927

Internet: www.press.bmwgroup.com

e-mail: presse@bmwgroup.com

Rolls-Royce
Motor Cars Limited

